

Kirchenbote



- Pfingsten und Konfirmation
- Gemeindefest, 26. Juni 2022
- Christlich gemeinsam in Kahl und Großwelzheim
- Meditationen und Andachten am See



■ Rückschau

Zukunftsplan Hoffnung

Weltgebetstag aus England, Wales und Nordirland

Statt des gemeinsamen Essens gab es beim Weltgebetstag eine „Weltgebetstag to go“ – Tüte mit einem frischgebackenem Scone, Orangenmarmelade, Tee und Porridge, so dass man die englischen Spezialitäten zumindest zu Hause probieren konnte.



Nicht alle konnten in den Kirchen mitfeiern, deshalb haben wir eine kurze Andacht aufgenommen, die man über die Homepage anhören kann.



Fotos: Andrea Wiegand



Ein herzliches Vergelt's Gott für die großzügigen Spenden. In Karlstein kamen 625 € zusammen, in Kahl rund 450€.

Bettina Schumann



Foto: Bettina Schumann

Neu in unserer Kirchengemeinde Martina Schefzyk

Sie ist pensionierte Pfarrerin und kürzlich nach Kahl gezogen. Ihren ersten Gottesdienst hielt sie in Dettingen gleich draußen vor der Erlöserkirche ab. *Markus Vollmer*

Gebetskerze

Wir können immer und überall zu Gott beten, unser Herz vor ihm ausschütten. Ein schönes Ritual ist es dabei eine Kerze anzuzünden. So machen wir das auch auf Instagram.

Seit Januar rufen wir dort regelmäßig zum gemeinsamen Gebet auf. Es ist mir ein persönliches Anliegen auch dafür Instagram zu nutzen.

Andrea Wiegand



Foto: Andrea Wiegand

Schau ins Grüne!

„Schau ins Grüne, das ist gut für die Augen!“ Diesen Rat gab mir meine Oma regelmäßig, wenn wir an einem schönen Sonntag im Auto auf der Landstraße unterwegs waren, so vor etwa 60 Jahren. Ich saß auf der Rückbank zwischen meinen beiden Großmüttern, während meine kleine Schwester vorne bei Mama auf dem Schoß sitzen durfte. Ja, so etwas Gefährliches war damals noch erlaubt. Papa saß am Steuer und sang laut und leidenschaftlich, oft Lieder aus Operetten; er hatte eine ganz passable Tenorstimme.

Der Ausflug ins Grüne bestand aus der Anfahrt zu einem Gartenlokal auf dem Land und dem meist kurzen Spaziergang vom Parkplatz zur Wirtschaft. Ich kann mich nicht erinnern, dass wir je gewandert sind, vermutlich hatten meine Eltern – meine Mutter Verkäuferin, mein Vater Handwerker – von Montag bis Samstag genug Bewegung und körperliche Auslastung, und der Sonntag als Ruhetag war ihnen willkommen.

Schau ins Grüne! Da ich schon als Kind kurzsichtig war, befolgte ich Omas Rat eifrig. Die Augen wurden zwar nicht besser davon, aber das Grün, die Natur, Bäume und Sträucher, Gräser und Kräuter



Foto: Lotz

taten dennoch ihre Wirkung, und diese Grünkraft wirkt bis heute. Im Grünen ist es mir nie langweilig. Unzählige Grüntöne und Blattformen gibt es zu entdecken, Lichtspiele der Sonnenstrahlen durch ein Blätterdach, Tau- oder Regentropfen, Blättertanz oder wogende Gräser im Wind, dazu die unterschiedlichsten Düfte und Klänge.

Schau ins Grüne, das ist gut für Leib und Seele! So möchte ich den Rat meiner Großmutter weitergeben. Die Natur liegt vor unserer Haustür, wir müssen nicht erst tausende von Kilometern fliegen, die besten Dinge werden uns von Gott geschenkt.

Ich wünsche uns einen friedvollen Sommer mit vielen Spaziergängen, Wanderungen und Radtouren; einen Sommer voll Grün und Blau und Bunt, in dem wir Wärme und Licht für die kalte Jahreshälfte tanken können.

Gott weidet uns auf einer grünen Aue und führt uns zum frischen Wasser. Möge er unsere Seelen erquicken!

Das wünscht Ihnen von Herzen
Ihre

Sonja Fuß



Der Kirchenvorstand (KV) informiert

Am 16. Februar trifft sich der Kirchenvorstand zur Online-Sitzung über Zoom. Nach einem kurzen Impuls durch D. Metz zum Thema „Nicht auf die Worte, sondern auf den Glauben kommt es an“ beschließt der KV, vorerst weiter am Sonntag je einen Gottesdienst in Kahl und in Dettingen anzubieten. Anschließend werden Themenvorschläge für die KV-Klausur im März gesammelt. Pfr. Riewald berichtet dann über den Fortgang der Renovierung der Mesnerwohnung in Dettingen und M. Vollmer über erste Planungen des Festausschusses zum Gemeindefest am Sonntag, 26.06.2022.

Am 12. März trifft sich der Kirchenvorstand kurzfristig zu einer Online-Sondersitzung, in der die Anwesenden einstimmig beschließen, Herrn Hussein ab dem 18.03.22 Kirchenasyl im Gemeindehaus in Kahl zu gewähren.

Am 19. März trifft sich der Kirchenvorstand zu einer ganztägigen Klausur in Heimbuchental. Pfrn. Woudstra gibt einen Überblick, was die geplante Umsetzung des Landesstellenplans für die Jugendarbeit im Dekanat Aschaffenburg hätte. Außerdem wird weiter an den Ideen für eine Neugestaltung von Kreuzkirche und Gemeindehaus in Kahl gearbeitet (siehe Seite 6). Für den Bauausschuss

berichtet D. Metz von den Arbeiten in der Mesnerwohnung in Dettingen sowie Gestaltungsideen für die Erlöserkirche.

Im Rahmen der Klausur findet am 19. März abends eine Sitzung des KV statt, in der die Planung für Karwoche und Ostern vorgestellt wird. Zudem beschließt der KV, dass für Pfr. Riewald und das Pfarramt neue Computer angeschafft werden, deren Kosten von der Landeskirche erstattet werden.

Am 27. April trifft sich der Kirchenvorstand zum ersten Mal seit längerer Zeit wieder in Präsenz im Gemeindehaus in Kahl. Nach einem Rückblick auf das am 21. April beendete Kirchenasyl und die Gottesdienste in der Karwoche und zu Ostern werden Änderungen zu den Hygieneregeln für die Gottesdienste und Veranstaltungen der Kreise besprochen. U. Hammer berichtet über die Planungen für das Gemeindefest. Anschließend wird über den Vorschlag diskutiert, vor der Kreuzkirche in Kahl eine Bank aufzustellen. Pfr. Riewald informiert, dass am Kerbsonntag in Kahl ein ökumenischer Gottesdienst stattfinden wird, der vom Ökumenekreis mit vorbereitet wird.

Clodia Schramm

Zukunftswerkstatt: Gemeindezentrum Kahl

Wie wollen wir in Zukunft Kirche sein? Wir wollen offen sein für alle, so wie Jesus alle willkommen geheißen hat. Bei uns sollen unterschiedliche Menschen mit ihren Ideen und Bedürfnissen Raum finden. Wir glauben, dass Gott im Leben zu finden ist, in den Beziehungen zwischen Menschen, im Lachen und Weinen. **Unsere Überzeugungen sollen auch in unseren Gebäuden Ausdruck finden.**

In einem Klausur-Treffen am 19. März besprach der Kirchenvorstand in diesem Geiste Ideen zur Neugestaltung des evangelischen Gemeindezentrums Kahl. Dieses besteht aus der Kreuzkirche in der Mitte, dem Gemeindehaus rechts daneben (mit integrierter Pfarrerrwohnung), und dem Mesnerhaus links neben der Kirche (zurzeit extern vermietet).

Ergebnisse der Gespräche sind drei mögliche Projekte mit folgenden Prioritäten:

Priorität 1: Die unter Denkmalschutz stehende **Kreuzkirche** wollen wir künftig nicht nur für Gottesdienste nutzen, sondern auch als großen Gemeinschaftsraum, z.B. für Versammlungen, Feiern, Kulturveranstaltungen, ..., und zwar auch im Winter.

Dazu wollen wir die Kreuzkirche bis zum 100-jährigen Jubiläum 2029 zu einem Multifunktionsraum umgestaltet haben. Wir wollen die Bänke aus dem Kirchenschiff entfernen und durch Stühle ersetzen. Allein dadurch haben wir schon mehr Möglichkeiten zur lebendigen Nutzung. Bei der Umgestaltung wollen

wir im Einklang mit dem Denkmalschutz sowohl auf den sakralen Charakter der Kirche als auch auf ein freundliches, offenes Veranstaltungsambiente achten. Wir werden Ideen frühzeitig in unserer Gemeinde öffentlich besprechen.

Priorität 2: Das **Gemeindehaus** wollen wir umgestalten in ein belebtes, nachhaltiges, offenes und modernes Gemeindezentrum ohne Pfarrwohnung.

Ob ein Neubau günstiger ist als ein Umbau muss von Fachleuten aufgezeigt werden.

Eckpunkte für die Konzeption, Nutzung und Gestaltung sind:

3 Arbeitsplätze für Pfarramt, Pfarrerrln, Familien-/Jugendarbeit (1 Raum Wechselarbeitsplatz, + 1 Raum, mehrfach nutzbar für Wechselarbeit oder vertrauliche Besprechungen kleiner Gruppen), Küche mit Speisekammer und Kühlmöglichkeit für bis zu 60 Personen mit Zugang zum Garten, kleiner Versammlungssaal mit Lagerschränken, Raum für Übernachtungsgäste oder kleine Gruppe, Sanitäre Einrichtungen mit einer Dusche, großes Lager z.B. für Stühle, Tische, Zelte, ... überdachte Verbindung zur Kreuzkirche, barrierefrei, offenes und ökologisches Bau-/Versorgungs-/Entsorgungskonzept.

Die Nutzung soll möglichst gemeinsam mit Partnerorganisationen, z.B. aus Familien-/ Jugendarbeit erfolgen. Die Kahler Familien- und Jugendarbeit ist gerade stark in Bewegung. Wir versuchen, unsere Räume dabei einzubringen.

(Fortsetzung nächste Seite)

Fortsetzung **Zukunftswerkstatt**

Priorität 3: Für eine **Pfarrerwohnung** gibt es verschiedene Alternativen. Als eine Möglichkeit diskutieren wir: das Grundstück links der Kirche mit dem jetzigen Mesnerhaus wird neu bebaut mit mehreren Wohnungen, davon eine für unsere Pfarrerrfamilie. Dieses Projekt kann der Finanzierung der vorher genannten Projekte dienen.

Die Bauwünsche zu den Projekten 1 und 2 wurden gegenüber der Bauverwaltung unserer Landeskirche formuliert. Es geht dabei um deren prinzipielle Zustimmung und die weitere Vorgehensweise.

Markus Vollmer

Renovierung Mesnerhaus Dettingen

Die Mesnerwohnung der Erlöserkirche Dettingen wird dieses Jahr 60 Jahre alt. Kein Wunder, dass einiges zu tun ist. Die Elektroinstallation musste in weiten Teilen neu gemacht werden. Das heißt: Verputz aufbrechen, neue Leitungen verlegen, neu verputzen und streichen. Auch die Wasserinstallation ist sanierungsbedürftig und Fenster mussten erneuert werden.

Wir sind mittendrin in den Renovierungsarbeiten.

Mein großer Dank gilt den fleißigen Ehrenamtlichen, die die Arbeiten der Firmen beauftragen, koordinieren sowie wo möglich selbst Hand anlegen, um für unsere Gemeinde Kosten zu sparen. Und natürlich auch den Handwerkern aus Karlstein und Umland, die gute Arbeit zu fairen Preisen geleistet haben.

Christian Riewald

Getauft wurden:

**Persönliche Daten veröffentlichen
wir nicht im Internet.**

Beerdigt wurden:



Pfingsten

Anders gesagt:

Pfingsten ist Gottes Gegenbild zum babylonischen Turmbau:

Wo wir Menschen uns einen Zugang zum Himmel verschaffen und uns einen Namen machen wollen, werden wir einander aus dem Blick verlieren. Selbst wenn wir dieselbe Sprache sprechen, verstehen wir einander nicht mehr.

Der pfingstliche Geist hingegen wirkt dort, wo Gott selber als Mensch gewohnt hat: Auf der Erde, mitten unter uns. Selbst wenn wir unterschiedliche Sprachen sprechen, macht er ein Verstehen möglich, das weit über Worte hinausreicht. Erdverbunden.

Der pfingstliche Geist hingegen wirkt dort, wo Gott selber als Mensch gewohnt hat: Auf der Erde, mitten unter uns. Selbst wenn wir unterschiedliche Sprachen sprechen, macht er ein Verstehen möglich, das weit über Worte hinausreicht. Erdverbunden.

TINA WILLMS

Am 4. und 5. Juni wird in der Kreuzkirche Kahl **Konfirmation** gefeiert, wir berichteten im letzten Kirchenboten.

Zu den Pfingstgottesdiensten laden wir herzlich ein

Pfingstsonntag, 5. Juni

um 10 Uhr in die Erlöserkirche nach Dettingen (Pfr. Riewald)

Pfingstmontag, 6. Juni

um 10 Uhr in die Alte Schule Großwelzheim (Pfr. Riewald)

Der neue Konfikurs startet!

Um Pfingsten herum schicken wir die Einladungen für den Konfirmandenkurs 22/23 raus!

Sollten Sie keine Einladung erhalten, möchten Ihr Kind aber anmelden, wenden Sie sich gerne ans Pfarramt oder Pfarrerin Woudstra.





Einladung zum Evangelischen Gemeindefest Sonntag, 26. Juni 2022

Programm

- 10.00 Uhr Familiengottesdienst
- 11.30 Uhr Frühschoppen mit dem
Musikverein Kahl
- 15.00 Uhr Aufführung des Kindergartens
„Wiesenweg“
- 18.00 Uhr Schluss-Segen

Spiel- und
Bastelspaß
für Kinder

Tombola
+
Cocktail-Bar

Mittagessen
+
Kaffee, Kuchen

im Garten der Kreuzkirche Kahl

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Kahl-Karlstein
Bahnhofstraße 14, 63796 Kahl

Viele Helfer und Spender fürs Gemeindefest gesucht – ruf an!

Unser großes Fest am 26. Juni kann nur gelingen, wenn viele mithelfen.
Dafür brauchen wir Sie. Rufen Sie bitte frühzeitig an, vielen Dank!

Für Helfer-Dienste: (06188) 2423, Pfarramt

- Aufbau: Zelte Freitag 24.6. nach Absprache + Samstag, 25.6. um 10 Uhr
- Dienste Sonntags an der Spüle, an Speisen- u. Getränkeausgabe
- Abbau am Montag, 27. Juni nach Absprache

Für Spenden von Kuchen und Tombola-Gewinne: (06188) 2423, Pfarramt

Brot-Zeit

Evang. Kirche
Kahl-Karlstein



Andacht und Brotzeit
im Garten der Erlöserkirche
Taurusstraße 7, Karlstein



1. Donnerstag im Monat 18.30 Uhr

Termine: 2. Juni
7. Juli
1. September
6. Oktober

Einladung

Eintopf

Evang. Kirche
Kahl-Karlstein

Mitten in der Woche
Andacht und Abendessen
im Garten der Kreuzkirche in Kahl



Mittwoch, 13. Juli, 18.30 Uhr

*Gemeinsam Gottesdienst feiern.
Katholische und evangelische Christen.*

Ökumenischer Gottesdienst zur Kerb

Sonntag, 24. Juli 9.30 Uhr
vor der Waldseehalle, Kahl

mit Pfarrer Christian Riewald



Ökumenischer Gottesdienst zum Jubiläum in Großwelzheim

Sonntag, 31. Juli 9.30 Uhr
Bayernhalle, Waldschulstraße Großwelzheim

mit Pfarrer Christian Riewald



Für die ganz Kleinen: „Die Sandhäschen“

Dienstag 10.00 bis 11.30 Uhr

Mittwoch 9.30 bis 11 Uhr

Donnerstag 9.30 bis 11 Uhr

Die Krabbelgruppen treffen sich in festen Gruppen im Gemeindehaus in Kahl, Bahnhofstraße 14.

Um eine Anmeldung vor dem ersten Besuch wird gebeten.

Uli Hug (0177 6526775)



Mini-Gottesdienst Kahl

Der Minigottesdienst ist ein Angebot für alle Kleinkinder und Kindergartenkinder sowie deren Eltern. Auch ältere Kinder sind jederzeit herzlich willkommen.

Am 3. Juli treffen wir uns um 10 Uhr an der Kreuzkirche.

Nach der Sommerpause ist der nächste Mini-Gottesdienst am 2. Oktober.

Es freut sich auf Euch das

Minigottesdienst-Team

Katholische Termine auf
www.kath-kirche-kahl.de



Kindergottesdienst Dettingen

Herzliche Einladung jeden 2. und 4. Sonntag im Monat nach Dettingen!
In den Ferien findet kein Kindergottesdienst statt.

Die Termine sind:

10. Juli Jesus rettet aus Not

25. September Achtung: Gottes Engel!

Gemeinsamer Beginn ist um 10 Uhr in der Erlöserkirche.

Es freut sich auf Euch das

Kindergottesdienst-Team

Familiengottesdienste

Katholische und evangelische Kirchengemeinden bieten Gottesdienste für Kinder mit ihren Eltern, Großeltern und Paten an - eben für die ganze Familie:
Herzliche Einladung an alle!

Sonntag, 12. Juni

10:30 Pfarrheim St. Benedikt Kahl,
Pfarrfestgelände

Sonntag, 25. Juni

10 Uhr Gemeindefest, Kreuzkirche Kahl

Sonntag, 24. Juli

10 Uhr Tauferinnerung,
Erlöserkirche Karlstein

Bei uns ist viel los!

 **Kinderfreizeit**
für Kinder ab der 3. Klasse

Wer findet Mister X?
Abenteuer in der Stadt Aschaffenburg

17.-19.06.2022

Kosten: 20,- €



Informationen und Anmeldung:
www.evangelisch-kahl-karlstein.de





Ferien im Kirchgarten für Grundschul Kinder

1. bis 5. August täglich von 8-17 Uhr
Ferienbetreuung im Kirchgarten der
Kreuzkirche in Kooperation mit der
Stephanusgemeinschaft. Die Tage sind
einzeln buchbar (5€ pro Tag).

Übernachtung im Kirchgarten 10.-11. September

Übernachtung in Zelten
zum Abschluss der Ferien

Offener Spieletreff

für Konfirmanden, Jugendliche und alle
anderen Spielebegeisterten!
Jeden 2. Freitag im Monat gibt's den
offenen Spieletreff. Dazu sind ab 19 Uhr
bis max. 24 Uhr alle eingeladen, die gerne
Gesellschaftsspiele spielen!

Es gibt immer Themen,
aber natürlich könnt
ihr auch einfach euer
Lieblingsspiel einpa-
cken und vorbeikom-
men!



Termine:

10. Juni

08. Juli

12. August

09. September

Vorschau:

Kinderfreizeit für Grundschüler im Naturfreundehaus in Rodenbach

Freitag, 28. Oktober, 17 Uhr
bis Dienstag, 1. November 10 Uhr

Kosten 65,- €

Anmeldung über die Kinderseite unserer
Homepage.

Bei uns ist jeder herzlich willkommen!
Sollten Sie Fragen oder Schwierig-
keiten mit der Finanzierung haben,
wenden Sie sich bitte an Pfarrerin
Kerstin Woudstra
Tel.: 0151 - 2357 8639.

Rückblick **Berlinfahrt - fünf Tage**



In der zweiten Osterferienwoche fuhren 18 Jugendliche aus Kahl, Karlstein, Alzenau, Eschau, Erlenbach und Miltenberg mit Pfarrerin Woudstra und ihrer Familie nach Berlin. Begleitet wurden sie durch eine ukrainische Familie, die zurzeit bei Familie Woudstra in Heimbuchenthal wohnt. Untergebracht war die Gruppe in einem Jugendgruppenhaus des gemeinnützigen Vereins JaKuS in Zehlendorf. Es waren großartige Tage voller Gemeinschaft und wunderschöner Eindrücke.



Gemeinschaft und Kirche gelebt

In Begegnungen mit Frauen von Kerstin Woudstra ehemaliger Gemeinde, der Niederländisch-Ökumenischen-Gemeinde Berlin, und mit Pfarrerin Jasmin El-Manhy vom Neuköllner Projekt „Startbahn“ wurde über „Kirchesein“ diskutiert. Kirche, das sind Menschen, die aufstehen und sich einsetzen für Frieden und Gerechtigkeit. Kirche, das sind wir, eine Bibel, ein Stuhlkreis und Gott mitten unter uns.



26 Menschen zwischen 9 und 60 Jahren haben 5 Tage in Berlin Kirche gelebt!

Herzlichen Dank an alle Spender*innen und Unterstützer*innen, die uns dies ermöglicht haben!!

*Kerstin Woudstra
(Text und Fotos)*



■ Einladung

Foto: Markus Vollmer



Meditationen am Campingsee Kahl

Sonntags
im Juli + August

Das Wochenende ausklingen lassen, die Seele baumeln lassen, sich erden im Anblick des Sonnenuntergangs – das ist möglich in den Meditationen am Kahler Campingsee. Es gibt einen Impuls zur Meditation, Life-Musik und natürlich eine Zeit der Stille. Das tut einfach gut! Der Beginn ist ungefähr 30 Minuten bevor die Sonne hinter dem Horizont verschwindet. Mit gemeinsam gebetetem

Vaterunser und einem Abendsegen endet die Meditation.

Der Zugang zum Campingplatz an diesen Abenden ist für die Andachtsbesucher kostenlos. Bitte einfach an der Pforte Bescheid geben, dass Sie an der Meditation teilnehmen möchten.

Tiere der Bibel geben in diesem Jahr die Themen der Impulse vor.

Christian Riewald

Ort ist das Seeufer rechts der Wasserwacht.

Beginn ist zu diesen Uhrzeiten:

3. Juli	20:40 Uhr	Wolf
10. Juli	20:35 Uhr	Schaf
17. Juli	20:30 Uhr	Taube
24. Juli	20:20 Uhr	Schlange
31. Juli	20:10 Uhr	Hahn
7. August	20:00 Uhr	Esel

Abendandachten am Weißsee Karlstein Samstags im August



Fotos: Markus Vollmer

Gott sei Dank – beten hilft!

Bitten, danken, loben – und auch klagen!

Wie wir mit Gott reden dürfen...

Wir laden herzlich ein zu den Andachten am Weißsee (Karlsteiner Campingsee) An den Samstagabenden im August wollen wir wieder unter freiem Himmel zusammenkommen, gemeinsam beten, singen, zur Ruhe kommen und über biblische Geschichten nachdenken.

Unser Rahmenthema: Gott sei Dank- beten hilft!

...und wer singt, betet doppelt! Deshalb wollen wir in unseren Liedern Bitte und Dank, Lob und Anbetung vor Gott bringen.

Das Gelände der Wasserwacht lädt uns zur Feier ein.

Besucher der Andacht haben freien Eintritt.

Merken Sie sich folgende Termine vor:

Samstags

6. 13. 20. 27. August

19:30 Uhr Gelände der Wasserwacht am Seeufer

Wir freuen uns sehr, wenn Sie Freunde, Nachbarn und Neugierige mitbringen!

Sonja Fuß und Team
(Tel.: 6618)

■ Gottesdienste



Donnerstag, 2.06.2022

18.30 Uhr **Brot-Zeit** - Andacht und Brotzeit, Garten an der Erlöserkirche (Pfrn. Woudstra)
Die Veranstaltung entfällt bei schlechtem Wetter.

Freitag, 3.06.2022

18.00 Uhr **Vorbereitungsgottesdienst zur Konfirmation**, Kreuzkirche
(nur für Konfis und Teamer*innen (Pfrn. Woudstra))

Samstag, 4.06.2022 **Pfingstsamstag**

14.00 Uhr **Gottesdienst zur Konfirmation**, Kreuzkirche

Sonntag, 5.06.2022 **Pfingstsonntag**

09.30 Uhr **Gottesdienst zur Konfirmation**, Kreuzkirche

11.15 Uhr **Gottesdienst zur Konfirmation**, Kreuzkirche

14.00 Uhr **Gottesdienst zur Konfirmation**, Kreuzkirche

10.00 Uhr **Pfingst-Gottesdienst**, Erlöserkirche (Pfr. Riewald)

Montag, 6.06.2022 **Pfingstmontag**

10.00 Uhr Gottesdienst, Alte Schule (Pfr. Riewald)

Sonntag, 12.06.2022 **Trinitatis**

18.00 Uhr Gottesdienst **kreuz.leuchten**, Erlöserkirche (Pfrn. Woudstra)

Samstag, 18.06.2022

10.00 Uhr Gottesdienst, Alte Schule (Frau Fuß)

Sonntag, 19.06.2022 **1. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr Gottesdienst, Kreuzkirche (Frau Fuß)

Sonntag, 26.06.2022 **2. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr **Familien-Gottesdienst zum Gemeindefest**, Kreuzkirche

Sonntag, 3.07.2022 **3. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr Gottesdienst, Kreuzkirche (Pfr. Riewald)

10.00 Uhr Mini-Gottesdienst, Kreuzkirche

20.40 Uhr Sonnenuntergangs-Meditation, Campingsee Kahl (Pfr. Riewald)

Donnerstag, 7.07.2022

18.30 Uhr **Brot-Zeit** - Andacht und Brotzeit, Garten an der Erlöserkirche (Pfrn. Woudstra) Die Veranstaltung entfällt bei schlechtem Wetter.

Sonntag, 10.07.2022 **4. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr Gottesdienst, Erlöserkirche (Pfr. Riewald)

10.00 Uhr Kindergottesdienst, Erlöserkirche

20.35 Uhr Sonnenuntergangs-Meditation, Campingsee Kahl (Pfr. Riewald)

Mittwoch, 13.07.2022

18.30 Uhr **Eintopf** – mitten in der Woche Andacht und Abendessen,
Garten an der Kreuzkirche (Pfrn. Woudstra)

Sonntag, 17.07.2022 5. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst, Kreuzkirche (Pfrn. Woudstra)

20.30 Uhr Sonnenuntergangs-Meditation, Campingsee Kahl (Pfr. Riewald)

Sonntag, 24.07.2022 6. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst zur Kerb**,
vor der Wahldeehalle Kahl (Pfr. Riewald)

10.00 Uhr Familiengottesdienst zur Tauferinnerung, Erlöserkirche (Pfrn. Woudstra)

20.20 Uhr Sonnenuntergangs-Meditation, Campingsee Kahl (Pfr. Riewald)

Sonntag, 31.07.2022 7. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst
zum Jubiläum 1250 Jahre Großwelzheim**,
Bayernhalle Karlstein (Pfr. Riewald)

10.00 Uhr Gottesdienst, Kreuzkirche (Pfrin. Schefzyk)

20.10 Uhr Sonnenuntergangs-Meditation, Campingsee Kahl (Pfr. Riewald)

Samstag, 6.08.2022

19.30 Uhr Andacht am Weißsee, Weißsee Karlstein (Frau Fuß)

Sonntag, 7.08.2022 8. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst, Kreuzkirche (Pfrn. Woudstra)

20.00 Uhr Sonnenuntergangs-Meditation,
Campingsee Kahl (Pfr. Riewald)

Samstag, 13.08.2022

19.30 Uhr Andacht am Weißsee, Weißsee Karlstein (Frau Fuß)

Sonntag, 14.08.2022 9. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst, Erlöserkirche (Pfr. Riewald)

Samstag, 20.08.2022

19.30 Uhr Andacht am Weißsee, Weißsee Karlstein (Frau Fuß)

Sonntag, 21.08.2022 10. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst, Kreuzkirche (Frau Bergmann)

Samstag, 27.08.2022

19.30 Uhr Andacht am Weißsee, Weißsee Karlstein (Frau Fuß)

Sonntag, 28.08.2022 11. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst, Erlöserkirche (Pfr. Riewald)



Gottesdienste

Donnerstag, 1.09.2022

18.30 Uhr **Brot-Zeit** - Andacht und Brotzeit, Garten an der Erlöserkirche (Pfm. Woudstra) Veranstaltung entfällt bei schlechtem Wetter.

Samstag, 3.09.2022

18.00 Uhr Gottesdienst, Alte Schule (Frau Fuß)

Sonntag, 4.09.2022 12. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst, Kreuzkirche (Frau Fuß)

Rückblick

Ostermontag im Weinberg

Einen besonderen Ostermontag feierten die drei evangelischen Kahlgrundgemeinden gemeinsam im Michelbacher Apostelgarten. Mehr als 150 Menschen hatten sich in kleinen Gruppen auf den Weg gemacht. Beim Start gab es einen geistlichen Impuls. Johann Kugler informierte sachkundig über Weinstöcke und

den speziellen Boden des Apostelgartens. Kinder fanden eine Menge Ostereier im Wald. Bei kleinen Agapefeiern im alten steinernen Wärterhäuschen wurde ein Riesling der Weinlage gekostet und am Schluss gab es einen kräftigen Segen mit auf den weiteren Weg.

Teilnehmende und Durchführende hatten viel Freude, das ruft nach Wiederholung im nächsten Jahr.

Christian Riewald



„VocalTotal“ Kirchenchor Sing mit!



Grafik: Pfeffer

Unser Chor trifft sich **montags**, jeweils **20.15 bis 21.30 Uhr** im Gemeindehaus in Kahl, sofern es das Infektionsgeschehen erlaubt.

Unsere Proben-Termine stehen auf der Seite 31 und auf der Homepage. In den bayerischen Schulferien pausieren wir.

Interessierte Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen.

Chorleiterin ist Katja Plener.

*Infos: Tel. 06188/449602
Markus Vollmer*

Astronomie-Gruppe

**Sternzeitpause
bis zum Herbst!**

Die modernen Teleskope, die das Weltall erforschen, haben neue Erkenntnisse zu den Planeten außerhalb unseres Sonnensystems geliefert, darunter sind auch erdähnliche Planeten. Ob dort Leben existiert, ist aber nach wie vor unbeantwortet. Spannend ist der gerade laufende Versuch, einen Asteroiden aus einer Bahn zu „schubsen“. Damit könnte verhindert werden, dass ein größerer Brocken eines Tages die Erde trifft.

Die nächsten Termine sind ab Ende September geplant.

Die Frage, ob auf der ERDE intelligentes Leben existiert, scheint angesichts der Weltlage nicht klar beantwortbar. Bitte bleiben Sie gesund und hoffnungsvoll.

Dieter Metz



Grafik: Pfeffer

Offener Theologischer Gesprächskreis

Wegen nachlassender Inzidenzen war es gelungen noch drei Gesprächstermine im Frühjahr spontan zu organisieren, die im Newsletter und in den Gottesdiensten angekündigt wurden. Angesichts des Krieges in der Ukraine wurde das Thema „Warum lässt Gott das zu?“ diskutiert. Aus biblischen Quellen und persönlichen

Erfahrungen heraus haben wir versucht, eine Vorstellung von Gottes Willen zu bekommen.

Während des Sommers ruht der Gesprächskreis. Die nächsten Termine beginnen Ende September, sie werden noch bekannt gegeben. Bitte bleiben Sie gesund und hoffnungsvoll.

Dieter Metz



„Die Sandhäschen“

Was für ein schöner Anblick: der Eingangsbereich im Gemeindehaus ist voller Kinderwagen – die Krabbelgruppe ist wieder im Haus. Genauer gesagt eine unserer drei Gruppen, die sich seit einem Jahr an drei Vormittagen treffen. Um diesen Teil unserer Kirchengemeinde hier im Kirchenboten vorstellen zu können, habe ich mich mit einigen Müttern und ihren Kindern zum Interview getroffen. Es wurde ein langes, schönes Gespräch, von dem ich gerne berichte.

Dienstag bis Donnerstag wird im Gemeindesaal der große Teppich ausgerollt, Spielzeug aus den Schränken geholt und für die Großen Kaffee gekocht. 10 bis 12 Personen sind feste Mitglieder der jeweiligen Gruppen, hauptsächlich junge Mütter, aber auch Väter und Omas kommen mit den Kindern zum Spielen und sich Austauschen.

Im Juni 2021 wagten ein paar engagierte Mütter den Neustart der Krabbelgruppe und stellten schnell fest, dass der Bedarf sehr groß ist. Mit einem Minimum an Werbung konnten drei Gruppen starten, 15 InteressentInnen sind noch auf der Warteliste.

In jeder Gruppe gibt es zwei „Leitungen“, oft mit pädagogischem Hintergrund, die den Schlüssel fürs Gemeindehaus haben und die Organisation übernehmen.



Foto: Andrea Wiegand

Aber es läuft auch mal ohne Leitung gut, weil die Gruppen zu einem festen Kreis zusammengewachsen sind und untereinander auch gruppenübergreifend über einen Messenger-Dienst in Kontakt sind.

Am Anfang jedes Treffens gibt es ein Begrüßungslied, gefolgt von zwei bis vier Fingerspielen oder Kniereiter-Spielen. Dann gibt es freies Spiel und Austausch unter den Großen. Für die Kinder gilt dabei – voneinander und miteinander lernen in den altersgemischten Gruppen. Ein Manko ist die schlechte Akustik im Gemeindesaal, mit all den Kindern und Erwachsenen ist es sehr laut und anstrengend. Aber die Kinder halten danach immer einen auffallend langen Mittagschlaf, wie mir lachend berichtet wurde.

Grundsätzlich wollten die Mütter gerne ein offenes Angebot machen, zu dem

Diese Seiten widmen wir in unregelmäßigen Abständen einigen Persönlichkeiten oder Gruppen, die unsere Gemeinde prägen und bereichern. *Das Redaktionsteam*

Gruppen unserer Kirchengemeinde

jeder kommen kann, wann er möchte. Wegen Corona haben sie sich dann für feste Gruppen entschieden.

Selbstverständlich testen sich alle vor Beginn, zusätzlich zum persönlichen Impfschutz. Maximale Sicherheit, um die eigenen Ängste und Zweifel ernst zu nehmen. Die Mütter halten auch Abstand voneinander, alles völlig ungezwungen und mit großer Umsicht. Es ist ihnen wichtig, dass die Gruppen sich weiter treffen können, dafür nehmen alle diese Regeln gerne in Kauf.

Generell sind Krabbelgruppen niederschwellige Angebote um Kontakte zu knüpfen, was für Eltern und Kinder gleichsam wichtig ist. Der offene Austausch unter den Erwachsenen klärt so manche Frage und es können hilfreiche Tipps weitergegeben werden.

Die Teilnehmer*innen sind alle sehr froh sich hier mit anderen treffen zu können

und waren überrascht, dass dies ein kostenloses Angebot ist. Sie erzählen mir, dass sie hier ohne Vorbehalte von Seiten der Kirchengemeinde angenommen werden. Es gibt keine Erwartungshaltung. Und ihre Dankbarkeit darüber bringen sie mehrfach zum Ausdruck.

Der gemeinsame Vormittag endet üblicherweise mit dem Abschlusslied. Dann noch aufräumen, müde Kinder in die Kinderwagen setzen ... „Tschüs, bis nächste Woche!“

Ich bin beeindruckt von den jungen Frauen und ihrem Engagement. Wie gut, dass wir den Gemeinosaal dafür zur Verfügung stellen können.

Herzlichen Dank an Uli Hug, Tamara Dostal, Ewa Schlachter Maria Pieper und ihre Kinder für dieses schöne Interview. Svenja Lambrecht gehört auch zum Leitungsteam, konnte aber an dem Interview-Termin nicht mit dabei sein.

Andrea Wiegand

Foto: Ewa Schlachter



■ Aus dem Gemeindeleben, Geburtstage

(nur in der Internet-Ausgabe)



Gott lieben,
das ist die
allerschönste
Weisheit.

Jesus Sirach 1,10

Lebenshauch für den Menschen

Das Buch Jesus Sirach ist das umfangreichste Weisheitsbuch des Alten Orients. Es ist quasi das Lehrbuch zur Bewahrung der jüdischen Identität im Dialog mit den geistigen Strömungen seiner Zeit. Jesus Sirach stellt sich die Weisheit, die im ersten Teil seines Buches die zentrale Rolle spielt, als geheimnisvolle Frau vor. Diese Frauengestalt spricht mit göttlicher Vollmacht. Manchmal handelt sie sogar wie Gott selbst.

Weisheit ist die Schöpferkraft Gottes, der Lebenshauch für den Menschen. Ich zitiere die Bibel in gerechter Sprache: Bei allen Menschen findet sie (die Weisheit) sich, je nachdem wie viel ihnen gegeben wurde, besonders hat die Ewige (Gott) sie denen verliehen, die sie (ihn) lieben. Sirach 1,10 übersetzt Luther so: Gott hat sie ausgeschüttet über alle seine Werke und über alle Menschen nach seinem Gefallen und gibt sie denen, die ihn lieben.

Das heißt ja, dass auch ich etwas von Gottes Weisheit abbekommen habe. Ich verbinde mit Weisheit Milde, ältere weise Männer und Frauen, die in sich selbst ruhen und ihre klugen Ratschläge an die jungen, wilden Generationen weitergeben. Weisheit ist mehr als Wissen und Erfahrung. Weisheit beschreibt auch die Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen.

Ich glaube, weil ich Gott liebe, habe ich Anteil an seiner Weisheit, die sowohl Gottes Schöpferkraft als auch deren Ergebnis umfasst. Ich glaube, weil mich Gott liebt, schenkt er mir die Fähigkeit, unsere Erde zu erhalten.

Gemeindebrief.de, Carmen Jäger

Wir gratulieren ... und wünschen von Herzen Gottes Segen



Geburtstage im Juni, Juli, August

Persönliche Daten veröffentlichen
wir nicht im Internet.

Persönliche Besuche

Gemeindemitgliedern gratulieren wir ab dem 70. Geburtstag jedes Jahr mit einem Brief zum Geburtstag. Die Mitarbeiterinnen des Besuchsdienstkreises tragen diese Briefe persönlich aus und, wenn die Pandemielage es zulässt, verbinden sie das mit einem kleinen Besuch. Zum runden Geburtstag kommt in der Regel Pfarrer Riewald zu einem Besuch.

Es ist nicht immer möglich, am eigentlichen Geburtstag zu kommen, meist ist es auch für die Jubilare günstiger, in den Tagen danach Besuch zu erhalten.

Wünschen Sie einen Besuch unseres Pfarrers / unserer Pfarrerin?

Das ist nicht nur am Geburtstag möglich!

Melden Sie sich gerne im Pfarramt.

Telefon: 06188 / 2423

Nicht öffentlich?

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Geburtstag hier im Gemeindebrief veröffentlicht wird, wenden Sie sich ebenfalls ans Pfarramt.

Falsche Veröffentlichungen bitten wir zu entschuldigen.

Gastfreundschaft der Katholische Gemeinde Kahl

Jetzt kenne ich den Weg.

Nicht nur in die katholische Kirche St. Margareta, auch ins Pfarrheim „Sankt Benedikt“, das hinter der großen Kirche und dem Kindergarten Wiesenweg ein wenig versteckt zu finden ist.

Woran das liegt? An der Pandemie und vor allem an der Gastfreundschaft der katholischen Gemeinde.

Vor der Pandemie war ich alle zwei Jahre zum Weltgebetstag dort. Ein Jahr war er in der katholischen Gemeinde, ein Jahr in unserer Kirche und im Gemeindehaus. Ein gutes ökumenisches Miteinander.

2021 beim Weltgebetstag waren wir im Vorbereitungsteam dankbar dafür, dass ohnehin die katholische Kirche als Gastgeberin dran war. Die Kirche St. Margareta ist größer, viel Abstand kann eingehalten werden. Eigentlich wären wir in diesem Jahr wieder an der Reihe gewesen. Mir persönlich wäre es in der Kreuzkirche am Weltgebetstag aber doch zu eng gewesen, mit dem nötigen Abstand wäre es dort

knapp geworden. Kein Problem, hieß es von katholischer Seite, wir können auch in diesem Jahr wieder in St. Margareta feiern.

Auch als Konfi-Mutter habe ich gesehen, dass in der katholischen Gemeinde die Türen offenstehen. Für die Konfirmand*innen wäre es „bei uns“, also in unseren beiden Gemeindehäusern eng gewesen. Manche Treffen wurden kurzerhand ins katholische Pfarrheim verlegt. Dort ist einfach mehr Platz, dort ist es einfacher, Abstand einzuhalten und: **Dort fühlte ich mich willkommen.**

Als wir uns an einem der Konfi-Samstage zum Kochen trafen, gab es keinen Strom. Irgendwer war zum Glück im Pfarrheim. Ich schilderte die Situation, irgendjemand wusste, wer den passenden Schlüssel hat, schon konnten wir starten. Klar, das sind alles keine großen Aktionen. Aber mir gab es das Gefühl, dass wir als Evangelische in der katholischen Gemeinde wirklich willkommen sind.

Und klar, ich hoffe auch, dass wir nächstes Jahr den Weltgebetstag wieder in der Kreuzkirche feiern können. Es ist aber ein beruhigendes Gefühl, dass ich weiß, dass wir sicherlich auch dann wieder in St. Margareta feiern dürften.

Vielen herzlichen Dank dafür!

Bettina Schumann



**Sozialstation
GmbH Ludwig**
**Häusliche Pflege für
Kahl und Umgebung**

Hanauer Landstr. 10
63796 Kahl am Main
☎ 061 88-99 1514

**Durch unsere familiäre
Firmenphilosophie findet kaum
Wechsel der Mitarbeiterinnen
bei den Hausbesuchen statt.**

**Wir garantieren Ihnen,
dass wir trotz Corona weiter
zuverlässig alle Leistungen
erbringen, unter strikter Einhal-
tung der Hygiene- und Schutz-
vorschriften,**

z.B. das An-/Ausziehen
von ärztlich verordneten
Kompressionsstrümpfen.

Wir beraten Sie gerne kostenlos.

**Herzlichen Dank für die unkomplizierte
Gastfreundschaft auch Euch:**

**Evang.-luth. Kirchengemeinde Alzenau
und BRK Bereitschaft Kahl**

Friedensgebet für die Ukraine

Angesichts von Unruhen, Krieg und Gewalt in der Welt breitet sich bei vielen ein Gefühl von Hilflosigkeit und Angst aus. Bei vielen Menschen erwächst dabei der Wunsch, in Gemeinschaft für den Frieden zu beten. Wer betet, der starrt nicht mehr wie das Kaninchen auf die Schlange, sondern findet sich in einer ganz anderen Beziehung, die von Vertrauen bestimmt ist.

Am 2. März haben wir zu einem Ökumenischen Friedensgebet am Marktplatz vor der katholischen Kirche St. Margareta



Foto: Markus Vollmer

aufgerufen, um ein Zeichen für Hoffnung und Frieden zu setzen. Viele Menschen sind gekommen. Ich finde es bestärkend und mutmachend, sich so mit anderen Menschen zu einer guten Gemeinschaft zu verbinden.

Christian Riewald

Die Anhängerkupplung ...

... wurde erfolgreich an das Auto von Valentyn montiert.

Mit der Kupplung hat sein Auto nun für mehr Flüchtende Platz, denn das Gepäck kommt in einen Anhänger.

Die anfallenden Kosten von 2200,- Euro hatten die katholische und evangelische Kirchengemeinden gemeinsam übernommen. Für unseren Anteil sind bis 22. April Spenden von 718,- Euro eingegangen. **Herzlichen Dank für alle Unterstützung!** Weitere Spenden sind willkommen, gern auf das Konto der Kirchengemeinde, DE82 7955 0000 0240 2033 23 , Verwendungszweck „Anhängerkupplung“



Foto: Kerstin Woudstra

Hintergrund der Spendensammlung:

Im Kahler Rathaus hatten Pfarrer Kowalski und Pfarrerin Woudstra den Ukrainer Valentyn kennengelernt und waren beeindruckt:

Seine Familie wohnt in der Ukraine und in Tschechien. Seit Kriegsbeginn bringt er mit seinem eigenen Auto Menschen von der Ukraine zunächst nach Tschechien in Sicherheit. Von dort fährt Valentyn sie gezielt zu Familien in Tschechien und Deutschland, die bereit sind, die Flüchtenden unterzubringen. Alle Kosten trug Valentyn bei unserem Kennenlernen selbst.

*Kerstin Woudstra,
Markus Vollmer*



Die Katholische Pfarrgemeinde St. Margareta Kahl lädt ein

Wir feiern wieder Pfarrfest! Das vorläufige Programm sieht wie folgt aus:

Sonntag, 12. Juni

- 10.30 Uhr Gottesdienst auf dem Festgelände am Pfarrheim
- 11.30 Uhr Frühschoppen
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 14.30 Uhr Kindergartenaufführung

den ganzen Nachmittag über:

Kinderprogramm, Kaffee und Kuchen

- 17.00 Uhr „Margaretenspaziergang“: Eine unterhaltsame Quiz-Rallye durch Altkahl mit Preisen
- 18.00 Uhr Polnischer Abend - mit polnischen Spezialitäten

Montag, 13. Juni

- 14.30 Uhr Kaffee und Kuchen mit Musik
- 17.00 Uhr Schweinshaxen
- 19.00 Uhr Festabend mit musikalischer Begleitung voraussichtlich durch die Band „Troubadix“



Wir helfen Menschen, die Hilfe benötigen – Unabhängig von Alter, Konfession und Nationalität

- **Brauchen Sie Hilfe?**
Dann melden Sie sich einfach bei uns!
- **Können Sie einen Dienst anbieten?**
Nehmen Sie mit uns Kontakt auf!
- **Möchten Sie uns erst einmal kennen lernen?** Herzlich gerne!

Kontaktdaten finden Sie auf Seite 29.

Natürlich tauschen wir uns auch untereinander aus: Das erste Treffen in diesem Jahr am 11. April war sehr informativ für alle Beteiligten. Als Gast gab Herr Pfarrer Kowalski Gedankenanstöße aus christlicher Sicht zum Ukraine Krieg. Herr Diehl, Vorsitzender der Caritas-Sozialstation, berichtete als weiterer Gast über die Kasernen- und Krankenkommunion-Dienste. Das Koordinatoren-Team informierte über die Aktivitäten der letzten Monate. Viel mehr konnte bei telefonischen Anfragen oder persönlichen Kontakten weitergeholfen werden. Auch über Einsätze in der Flüchtlingshilfe wurde berichtet. Beiträge und Fragen der Anwesenden trugen zum Gelingen dieses Nachmittags bei. Gerne sind wir auch weiterhin für Sie da.

Gertrud Heinrich



Stephanusgemeinschaft Kahl e.V.

Es ist in den letzten Monaten und Wochen sehr viel passiert: Die neue Kita Wurzelhaus ging in Betrieb und wir konnten an Anfang Mai die offizielle Eröffnung nachholen.

Wir bedanken uns bei allen Gästen, vor allem aber bei allen Helfern für das gelungene Fest.

Mit dem Wurzelhaus ist unser Wachstum aber noch nicht abgeschlossen. Im April eröffneten wir im Pavillon eine neue Kindergartengruppe und im Sommer folgt die nächste Krippengruppe, damit wir den Bedarf unserer Kahler Familien für das kommende Kindergartenjahr abdecken können. Nach der Platzvergabe für das nächste Kindergartenjahr wurde aber klar, es werden weitere Betreuungsplätze im nächsten Jahr benötigt.

Die Planungen für den **Neubau des Kindergartens Sonnenschein** gehen in die nächste Runde und wir hoffen, bis zum Sommer endlich einen Bauantrag stellen zu können. Gleichzeitig beginnen schon die **Planungen für weitere Einrichtung** am Standort Richard-Wagner-Straße.

Die größte Herausforderung bleibt es, ausreichend pädagogisches Personal zu finden. Wenn Sie also jemanden kennen... Empfehlen Sie uns bitte weiter!

Außerdem sind wir auch auf der Suche nach bezahlbarem Wohnraum für unsere Mitarbeiter. Der Wohnungsmarkt ist so angespannt, dass wir als Arbeitgeber mittlerweile auch unser Personal bei dieser Suche unterstützen, damit wir alle benötigten Stellen auch besetzen bzw. unser Personal halten können.

Sollten Sie eine Wohnung freihaben, würden wir uns freuen, wenn Sie diese für unsere Mitarbeiter anbieten könnten. Melden Sie sich bitte einfach in unserer Geschäftsstelle (siehe Seite 29).

Pandemiebedingt musste leider der Kinderfasching auch dieses Jahr wieder ausfallen und auch der Frühjahrsbasar in der Festhalle wurde noch einmal ausgesetzt. Alternativ gab es dafür aber eine Outdoor-Basar zwischen Wurzelhaus, Kiga Heide und rund um die Liborius-Wagner-Kirche. Es war schön endlich wieder mit andere Menschen zusammentreffen und sich persönlich austauschen zu können.

Ende April konnten wir auch unsere jährliche Mitgliederversammlung abhalten. Wir durften auf ein anstrengendes, aber sehr erfolgreiches Jahr 2021 zurückblicken und die kommende Weiterentwicklung aufzeigen und diskutieren.

Auch im Vereinsleben sind wieder Aktivitäten in Planung:

- Grillen für Vereinsmitglieder am Freitag, **8. Juli** 18 Uhr Kindergarten Heide.
- Eine „bewegte Eltern-Kind-Gruppe“, für Kinder im Alter von 1-3 Jahren soll in Ergänzung zu den drei Krabbelgruppen im Gemeindehaus angeboten werden.
- **1. bis 5. August** Ferienbetreuung gemeinsam mit evang. Kirchengemeinde.

*Bernhard Bergmann
Geschäftsführung*

www.stephanusgemeinschaft-kahl.de

Malteser Vorbereitungskurs für Hospizbegleiter

ab August 2022 in Alzenau

Termine und weitere Informationen:

Malteser Hilfsdienst e.V.,

Stadt- und Kreisgeschäftsstelle Aschaffenburg,

Tel: 06021/41 61-18

oder E-Mail: hospiz-ab@malteser.org



Zusammen leben bis zuletzt



Dieser Kurs dient der persönlichen Auseinandersetzung mit den Themen „Leben, Sterben, Tod und Trauern.“ Dazu gehören das Bewusstwerden und Annehmen der eigenen Vergänglichkeit und das Reflektieren der damit verbundenen Vorstellungen, Gefühle, Hoffnungen und Ängste.

In vielfältigen Einzel- und Gruppenübungen gehen wir diesen Fragen nach um tiefere Einblicke zu gewinnen. Ein Schwerpunkt liegt darauf, die Achtsamkeit gegenüber sich und Anderen zu schulen. Dieses achtsam sein macht nicht nur jeden Moment des Lebens wertvoll, es ist zugleich eine unabdingbare Voraussetzung im Umgang mit Schwerkranken, Sterbenden und deren Angehörigen. Des Weiteren stehen Themen der Begleitung Kranker und Sterbender und ihrer Zugehörigen im Vordergrund. Dem Umgang mit demenziell erkrankten Menschen und der Zusammenarbeit mit den Institutionen der Altenhilfe kommt eine besondere Bedeutung zu.

Teilnahmevoraussetzungen sind u.a. psychische und körperliche Stabilität und eigenverantwortlicher Umgang mit den Erfahrungen im Seminarprozess.

Es findet ein vorausgehendes Auswahlgespräch statt.

Der Kurs startet am 31.08.2022 und umfasst insgesamt 2 Halbwochenenden mit Übernachtung, 4 Samstage und 17 Abende, mittwochs von 18:00 – 20:30 Uhr.

Je nach aktuellen Coronabestimmungen wird der Kurs als Präsenzangebot oder Onlinekurs, verbunden mit Selbststudium stattfinden.

Nach persönlichen schwerwiegenden Verlusterfahrungen (z.B. Todesfall, Scheidung, Verlust des Arbeitsplatzes) empfehlen wir eine Wartezeit, damit die persönliche Trauer genügend Raum und Zeit hat.

*"Was ist das Schwerste von allem? Was Dir am leichtesten erscheint:
Mit den Augen sehen, was vor Dir liegt."*

J. W. von Goethe



TUNK

TUNK IMMOBILIEN GbR

Rico Tunk, freier Bau- und Bodensachverständiger
Timo Tunk, Immobilienmakler (IHK)

Seit über 40 Jahren

**Ihr Partner bei
Verkauf & Vermietung**

www.tunk-immobilien.de

Tunk Immobilien GbR · Spessartstr. 2 · 63796 Kahl am Main · Tel. 0 61 88 / 15 15

Seniorenpflegestätten

Kahl am Main:
Weingartenstr. 9 (06188/81238),
Sprechzeiten: Mo-Fr 8.30-9.30 Uhr,
sowie 13.30-14.30 Uhr,
Karlstain: Am Oberborn 1 (06188/77516)

Stephanusgemeinschaft

Geschäftsführung: Bernhard Bergmann
1. Vorsitzender: Alexius Wack,
Geschäftsstelle:
Kahl, Rathaus, Tel.: 06188/993880,
Konto 5501377, BLZ: 795 625 14
<http://stephanusgemeinschaft-kahl.de>

St. Johannesverein Großwelzheim e.V.

Kindergarten Villa Kunterbunt Karlstein
Berliner Straße 12
Tel. 06188/6828
www.villa-kunterbunt-karlstain.de

Café Arbeit

Kaiser-Ruprecht-Str. 10
63755 Alzenau
Telefon 06023/507388
www.cafe-arbeit-alzenau.de

TelefonSeelsorge

kostenfreie Telefonnummer
0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222

Eheberatung Hanau

Telefon 06181/13030

Menschen füreinander

Nachbarschaftshilfe - Kahl
Gertrud Heinrich Tel. 06188/1372
Maria Köhler Tel. 06188/1050
Christel Zellmann Tel. 06188/3618
info@menschenfuereinander-kahl.de
www.menschenfuereinander-kahl.de

Caritas Sozialstation Karlstein

Haus St. Laurentius
Eichendorffstr. 27 (06188/5248),
Sprechzeiten: Mo-Fr 9-13 Uhr
sowie nach Vereinbarung
www.sozialstation-karlstain.de

Diakonisches Werk Untermain

Roßmarkt 29, 63739 Aschaffenburg,
Tel. 06021/3999-0, Fax 06021/3999-33,
Soziale Beratungsdienste
Sprechzeiten: Mo - Fr 9.00-12.00 Uhr,
Mo - Do 14.00 - 16.00 Uhr

Malteser Hospizdienst

Sterbe- und Trauerbegleitung,
Beratung und Information
Christina Neumann, 06021/416118
oder Kontakt über das Pfarramt
06188 / 2423

Impressum

V.i.S.d.P.: Pfarrer Christian Riewald
Redaktion: Bettina Schumann,
Markus Vollmer,
Andrea Wiegand

Auflage: 1800, 4x jährlich

Redaktionsschluss nächste Ausgabe:
16. Juli 2022
kirchenbote.kahl-karlstain@elkb.de

Druck: MKB-DruckGmbH,
Am Sportfeld 34
63791 Karlstein



Ev. Luth. Kirchengemeinde Kahl-Karlstein Wir sind für Sie da



Telefon: (06188) 2423
Sprechzeiten
nach Vereinbarung
Bahnhofstraße 14
63796 Kahl

Christian Riewald, Pfarrer
christian.riewald@elkb.de



Telefon: (06188) 2423
Bürozeiten:
Di 13.00 - 18.00 Uhr,
Mi und Fr 8.00 - 13.00 Uhr
Bahnhofstraße 14
63796 Kahl

Andrea Wiegand, Assistenz
pfarramt.kahl-karlstein@elkb.de
Instagram: [evangelisch_kahl_karlstein](https://www.instagram.com/evangelisch_kahl_karlstein)



Tel.: (06092) 824673
Mobil: (0151) 23578639
Sprechzeiten
nach Vereinbarung
Rottweg 9a
63872 Heimbuchenthal

Kerstin Woudstra, Pfarrerin
Kerstin.Woudstra@elkb.de

Konto der Kirchengemeinde

IBAN: DE 82 7955 0000 0240 2033 23
BIC: BYLADEM1ASA
Sparkasse Aschaffenburg-Alzenau

Gottesdienst-Orte:



Tel.: (06188) 991871

**Dieter Metz, Vertrauensperson des
Kirchenvorstandes**

Kreuzkirche:
Kahl,
Bahnhofstr. 14

Alte Schule:
Großwelzheim,
Spessartstr. 33



Erlöserkirche:
Dettingen, Taunusstr. 7



(Kontaktaufnahme
bitte über das Pfarramt)

Claudia Schramm, stellv. Vertrauensperson

Instagram:



- Di 31.05. 17.00 Uhr Team Öffentlichkeit - Redaktions-sitzung,
Gemeindehaus Kahl Erdgeschoss
- Di 7.06. 15.00 Uhr Frauenkreis Dettingen, Gemeindehaus Erlöserkirche Dettingen
- Mi 8.06. 15.00 Uhr Frauenkreis Kahl, Gemeindehaus Kahl Erdgeschoss
- Fr 10.06. 19.00 Uhr Spieletreff, Gemeindehaus Kahl
- Mo 13.06. 20.15 Uhr Kirchenchor VocalTotal, Gemeindehaus Kahl
- Fr 17.06. 16.00 Uhr Kinderfreizeit ab 3. Klasse, Evang. JuZ Aschaffenburg
- Mo 27.06. 20.15 Uhr Kirchenchor VocalTotal, Gemeindehaus Kahl
- Mi 29.06. 19.30 Uhr Kirchenvorstand-Sitzung, Gemeindehaus Kahl
- Mo 4.07. 20.15 Uhr Kirchenchor VocalTotal, Gemeindehaus Kahl
- Di 5.07. 15.00 Uhr Frauenkreis Dettingen, Gemeindehaus Erlöserkirche Dettingen
- Fr 8.07. 19.00 Uhr Spieletreff Gemeindehaus Kahl
- Mi 13.07. 15.00 Uhr Frauenkreis Kahl, Gemeindehaus Kahl Erdgeschoss
- Mo 18.07. 20.15 Uhr Kirchenchor VocalTotal, Gemeindehaus Kahl
- Mi 20.07. 19.30 Uhr Kirchenvorstand-Sitzung, Gemeindehaus Kahl
- Mo 25.07. 20.15 Uhr Kirchenchor VocalTotal, Gemeindehaus Kahl
- Di 2.08. 15.00 Uhr Frauenkreis Dettingen, Gemeindehaus Erlöserkirche Dettingen
- Mi 10.08. 15.00 Uhr Frauenkreis Kahl, Gemeindehaus Kahl Erdgeschoss
- Fr 12.08. 19.00 Uhr Spieletreff, Gemeindehaus Kahl



Ihre
**Ambulante Pflege
in Kahl und Karlstein**

Wir sorgen mit professioneller Pflege rund um die Uhr, dass pflegebedürftige Menschen dort liebevoll gepflegt werden, wo sie sich am wohlsten fühlen, in den eigenen vier Wänden.

Bei Notfällen sind wir über unsere 24-h-Rufbereitschaft jederzeit erreichbar.

Bitte
Prospekt
anfordern
06188-5248

Caritas Sozialstation
St. Laurentius

liebevoll  pflegen
caritas

Danke
für Ihre
Einsendungen
zum
Fotowettbewerb



Pfr. Riewald, 15 Punkte



Frau Gerhold, 12 Punkte



Frau Wiegand, 15 Punkte